

Texte gemeinsam überarbeiten

Hinweise zum Thema:

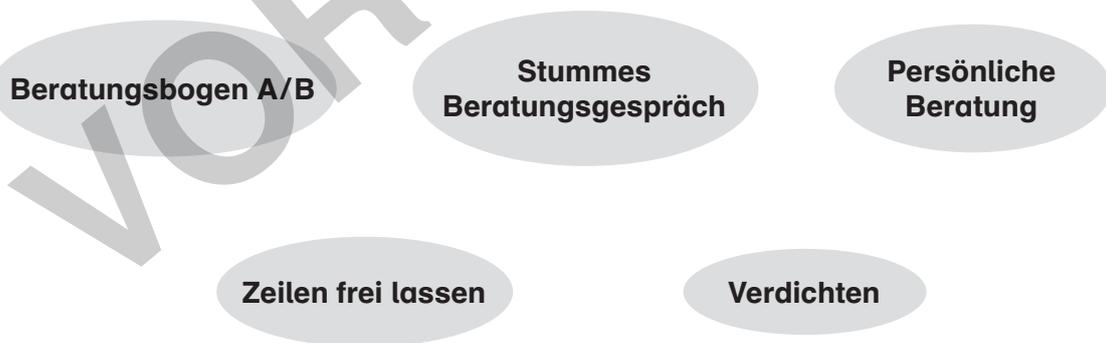
Die Kinder finden sich zur Beratung und Überarbeitung in einer Gruppe zusammen. Zuerst loben sie jedes fertige Werk, stellen die guten Stellen jeder einzelnen Geschichte heraus und begründen, warum sie ihnen gefallen hat. Dann spüren sie sachliche Fehler, Unklarheiten, Widersprüche, sprachliche Ungeschicklichkeiten und Wiederholungen auf und sprechen diese an, begründen alle Äußerungen und stellen jedem Autor Fragen zu seiner Geschichte. Dadurch wird dem Autor deutlich, ob er das, was er sagen will, auch wirklich zum Ausdruck gebracht hat. Die anderen Gruppenmitglieder geben Tipps zur Verbesserung oder sonstige Überarbeitungshilfen. Eine besondere Methode der Textüberarbeitung in der Gruppe ist das Verdichten. Hier wird der Inhalt auf die wesentlichen Aussagen reduziert.

Kompetenzspektrum:

Die Kinder

- lesen die Texte der anderen
- formulieren durch das Miteinander in der Gruppe eigene Texte
- stellen ihren Text anderen vor und überarbeiten ihren Text zunehmend selbstständig
- stellen Fragen an ihre eigenen und an die Texte anderer und überarbeiten die Texte
- geben konstruktive Hinweise zur Überarbeitung und beraten sich über Texte
- nehmen Tipps und Verbesserungsvorschläge an und überarbeiten ihren Text
- nutzen erarbeitete Schreibhilfen und Überarbeitungsmethoden

Material:



Arbeitsauftrag:

- Findet euch in einer Gruppe zusammen. Legt eine Reihenfolge fest, nach der die Kinder ihre Texte vorlesen.
- Das erste Kind liest seinen Text vor.
- Kreuzt während des Zuhörens auf dem Beratungsbogen an, was gelungen ist und worüber ihr noch mit dem ersten Kind sprechen müsst.
- Wenn die Beratung abgeschlossen ist, dann liest das nächste Kind seinen Text vor. Kreuzt auf einem neuen Beratungsbogen an, worüber ihr in der Gruppe sprechen müsst.

Beratungsbogen für _____

Von _____

	Ja	Nein
Deine Überschrift passt zum Inhalt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Deine Einleitung informiert über das Bedeutsame.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Deine Geschichte hat einen roten Faden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sie ist _____ (lustig, traurig, spannend, ...).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Inhalt ist gut verständlich.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Deine Geschichte hat einen Hauptteil.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Deine Geschichte hat einen Höhepunkt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Deine Geschichte hat einen Schluss.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Deine Geschichte ist im Präteritum geschrieben.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Deine Geschichte enthält die wörtliche Rede.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
In deiner Geschichte kommen Verben und Adjektive vor.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Du hast in deiner Geschichte alle Sinne angesprochen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Ingrid Moers: Einfach schnelle Aufsatzübungen für Klasse 2 bis 4
 Herder Verlag

Arbeitsauftrag:

- Stelle dir vor, du bist Philipp und hast diesen Text geschrieben. Du hast jede zweite Zeile frei gelassen, damit du dort Fehler korrigieren kannst. Die anderen Kinder haben dich schon beraten und dir gesagt, dass der Text sehr schön ist, dass aber die Schreibweise einiger Wörter nicht richtig ist.
- Überarbeite nun diesen Text. Schreibe die durchgestrichenen Wörter in der richtigen Schreibweise darüber. Überlege dir auch noch einen passenden Schluss.

Mein Roboter und ich

Zum ~~Geburstag~~ habe ich einen Roboter bekommen.

Ich nenne ihn Wilhelm.

Er ~~wegt~~ mich immer, wenn ich zur Schule gehen muss.

Jeden Tag ~~reumt~~ er mein Zimmer auf.

Zu meinen Eltern ist er ~~ser~~ höflich.

Wir spielen oft zusammen.

Bei ~~Dahme~~ gewinnt er oft.

Aber am besten kann er Mühle spielen.

(Philipp)

